

Altes Testament		
(1) Solange die Erde steht soll nicht aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht. 1. Mose 8,22	(2) Gott spricht: Ich will dich nicht verlassen noch von dir weichen. Josua 1,5	(3) Gott spricht: Siehe, ich habe dir geboten, dass du getrost und unverzagt seist. Josua 1, 9
(4) Ich aber und mein Haus wollen dem Herrn dienen. Josua 24,15	(5) Die ihn aber liebhaben, sollen sein wie die Sonne, die aufgeht in ihrer Pracht. Richter 5,31	(6) Ein Mensch sieht was vor Augen ist; der Herr aber sieht das Herz an. 1. Samuel 16,7
(7) Bekümmert euch nicht, denn die Freude am Herrn ist eure Stärke! Nehemia 8,10	(8) Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. Psalm 23,1	(9) Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich. Psalm 23,4
(10) Der Herr ist mein Licht und mein Heil, vor wem sollte ich mich fürchten? Der Herr ist meines Lebens Kraft, vor wem sollte mir grauen? Psalm 27,1	(11) Herr, weise mir deinen Weg und leite mich auf ebener Bahn! Psalm 27,11	(12) Ich will dich unterweisen und dir den Weg zeigen, den du gehen sollst; ich will dich mit meinen Augen leiten. Psalm 32,8
(13) Des Herrn Wort ist wahrhaftig und was er zusagt, das hält er gewiss. Psalm 33,4	(14) Herr, deine Güte reicht, soweit der Himmel ist und deine Wahrheit soweit die Wolken gehen. Psalm 36,6	(15) Befiehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohl machen. Psalm 37,5
(16) Rufe mich an in der Not, so will ich dich erretten, und du sollst mich preisen. Psalm 50,15	(17) Schaffe in mir, Gott, ein reines Herz, und gib mir einen neuen, beständigen Geist. Psalm 51,12	(18) Meine Seele ist stille zu Gott, der mir hilft. Denn er ist mein Fels, meine Hilfe, mein Schutz, dass ich gewiss nicht fallen werde. Psalm 62, 1 und 2
(19) Dennoch bleibe ich stets an dir; denn du hältst mich bei meiner rechten Hand, du leitest mich nach deinem Rat, und nimmst mich am Ende mit Ehren an. Psalm 73, 23 und 24	(20) Wenn ich nur dich habe, so frage ich nichts nach Himmel und Erde. Psalm 73, 25	(21) Weise mir, Herr, deinen Weg, dass ich wandle in deiner Wahrheit. Psalm 86, 11
(22) Wer unter dem Schirm des Höchsten sitzt und unter dem Schatten des Allmächtigen bleibt, der spricht zu den HERRN: Meine Zuversicht und meine Burg, mein Gott, auf den ich hoffe. Psalm 91, 1 u. 2	(23) Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen, dass sie dich auf den Händen tragen und du deinen Fuß nicht an einen Stein stoßest. Psalm 91, 11 u. 12	(24) Das ist ein köstlich Ding, dem Herrn danken und lobsingend deinem Namen, du Höchster. Psalm 92, 2
(25) Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat! Psalm 103, 2	(26) Barmherzig und gnädig ist der Herr, geduldig und von großer Güte. Psalm 103,8	(27) Wie sich ein Vater über Kinder erbarmt, so erbarmt sich der Herr über die, die ihn fürchten. Psalm 103, 13

Bibelworte für den Lebensweg

<p>(28) Danket dem Herrn, denn er ist freundlich, und seine Güte währet ewiglich. Psalm 106, 1</p>	<p>(29) Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege. Psalm 119, 105</p>	<p>(30) Meine Hilfe kommt von dem Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat. Psalm 12</p>
<p>(31) Der Herr behüte dich vor allem Übel, er behüte deine Seele. Psalm 121, 7</p>	<p>(32) Der Herr behüte deinen Ausgang und Eingang von nun an bis in Ewigkeit. Psalm 121, 8</p>	<p>(33) Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir. Psalm 139, 5</p>
<p>(34) Lehre mich tun nach deinem Wohlgefallen, denn du bist mein Gott; dein guter Geist führe mich auf ebner Bahn. Psalm 143,10</p>	<p>(35) Der Herr behütet alle, die ihn lieben. Psalm 145, 20</p>	<p>(36) Verlass dich auf den Herrn von ganzem Herzen, und verlass dich nicht auf deinen Verstand, sondern gedenke an ihn in allen deinen Wegen, so wird er dich recht führen. Sprüche 3, 5 und 6</p>
<p>(37) Siehe, Gott ist mein Heil, ich bin sicher und fürchte mich nicht; denn Gott der Herr ist meine Stärke und mein Lobgesang und ist mein Heil. Jesaja 12, 2</p>	<p>(38) Die auf den Herrn vertrauen, bekommen neue Kraft. Jesaja 40, 31</p>	<p>(39) Ich bin der Herr, dein Gott, der deine rechte Hand fasst und zu dir spricht: Fürchte dich nicht, ich helfe dir! Jesaja 41, 13</p>
<p>(40) Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst, ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein! Jesaja 43, 1</p>	<p>(41) So spricht der Herr: Ich will Wasser gießen auf das Durstige und Ströme auf das Dürre; ich will meinen Geist auf deine Kinder gießen und meinen Segen auf deine Nachkommen. Jesaja 44, 3</p>	<p>(42) Es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen, aber meine Gnade soll nicht von dir weichen, und der Bund meines Friedens soll nicht hinfallen, spricht der Herr, dein Erbarmer. Jesaja 54, 10</p>
<p>(43) Meine Gedanken sind nicht eure Gedanken und eure Wege sind nicht meine Wege, spricht der Herr, sondern so viel der Himmel höher ist als die Erde, so sind auch meine Wege höher als eure Wege und meine Gedanken als eure Gedanken. Jesaja 55, 8 und 9</p>	<p>(44) Heile du mich Herr, so werde ich heil, hilf mir, so ist mir geholfen! Jeremia 17, 14</p>	<p>(45) So ihr mich von ganzem Herzen suchen werdet, so will ich mich von euch finden lassen, spricht der Herr. Jeremia 29, 13b und 14a</p>
<p>(46) Ich habe dich je und je geliebt, darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Güte. Jeremia 31, 3</p>	<p>(47) So spricht der Herr: Ich will mein Gesetz in Ihr Herz geben und in ihren Sinn Schreiben, und sie sollen mein Volk sein, und ich will ihr Gott sein. Jeremia 31.33</p>	<p>(48) Wer den Namen des Herrn anrufen wird, der soll errettet werden. Joel 3, 5</p>

Neues Testament		
(49) Jesus Christus spricht: Der Mensch lebt nicht von Brot allein, sondern von einem jeden Wort, das aus dem Mund Gottes geht. Matthäus 4, 4	(50) Jesus Christus spricht: Selig sind, die reinen Herzens sind, denn sie werden Gott schauen. Matthäus 5, 8	(51) Jesus Christus spricht: Selig sind die Frieden stiften; denn sie werden Gottes Kinder heißen. Matthäus 5, 9
(52) Jesus Christus spricht: Bittet, so wird euch gegeben; sucht, so werdet ihr finden; klopfet an, so wird euch aufgetan. Matthäus 7, 7	(53) Jesus Christus spricht: Es werden nicht alle, die zu mir sagen: Herr, Herr! in das Himmelreich kommen, sondern die den Willen tun meines Vaters im Himmel. Matthäus 7, 21	(54) Jesus Christus spricht: Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken. Matthäus 11, 28
(55) Was hülfte es dem Menschen, wenn er die ganze Welt gewönne und nähme doch Schaden an seiner Seele? Matthäus 16, 26	(56) Himmel und Erde werden vergehen; aber meine Worte werden nicht vergehen. Matthäus 24, 35	(57) Jesus Christus spricht: Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende. Matthäus 28, 20
(58) Ich glaube, hilf meinem Unglauben. Markus 9, 24	(59) Jesus Christus spricht: Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist. Lukas 6, 36	(60) Jesus Christus spricht: Selig sind, die das Wort Gottes hören und bewahren. Lukas 11, 28
(61) Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben. Johannes 3, 16	(62) Wer mein Wort hört und glaubt dem, der mich gesandt hat, der hat das ewige Leben. Johannes 5, 24	(63) Ich bin das Brot des Lebens. Wer zu mir kommt, den wird nicht hungern; und wer an mich glaubt, den wird nimmermehr dürsten. Johannes 6, 35
(64) Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben. Johannes 8, 12	(65) Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt; und wer da lebt und glaubt an mich, der wird nimmermehr sterben. Johannes 11, 25 und 2	(66) Ein neues Gebot gebe ich euch, dass ihr euch untereinander liebt, wie ich euch geliebt habe, damit auch ihr einander lieb habt. Johannes 13, 34
(67) Jesus Christus spricht: Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben, niemand kommt zum Vater denn durch mich. Johannes 14, 6	(68) Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht; denn ohne mich könnt ihr nichts tun. Johannes 15, 5	(69) Niemand hat größere Liebe als die, dass er sein Leben lässt für seine Freunde. Johannes 15, 13
(70) Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen. Apostelgeschichte 5, 29	(71) Ich schäme mich des Evangeliums nicht; denn es ist eine Kraft Gottes, die selig macht alle, die daran glauben. Römer 1, 16	(72) So halten wir nun dafür, dass der Mensch gerecht wird ohne des Gesetzes Werke, allein durch den Glauben. Römer 3, 28
(73) Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder. Römer 8, 14	(74) Wir wissen aber, dass denen, die Gott lieben, alle Dinge zum Besten dienen. Römer 8, 28	(75) Ist Gott für uns, wer kann wider uns sein? Römer 8, 31

Bibelworte für den Lebensweg

(76) Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, haltet an am Gebet! Römer 12, 12	(77) Nehmt einander an, gleich wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob. Römer 15,7	(78) Einen anderen Grund kann niemand legen, als den, der gelegt ist: Christus. 1. Korinther 3, 11
(79) Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen. 1. Korinther 13, 13	(80) Alle eure Dinge lasst in der Liebe geschehen! 1. Korinther 16, 14	(81) Der Herr ist der Geist. Wo aber der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit. 2. Korinther 3, 17
(82) Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur. Das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden. 2. Korinther 5, 17	(83) Lass dir an meiner Gnade genügen; denn meine Kraft ist in den Schwachen mächtig. 2. Korinther 12, 9	(84) Die Frucht des Geistes ist Liebe, Freude, Friede, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut, Keuschheit. Galater 5, 22
(85) Einer trage des andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen. Galater 6, 2	(86) Der in euch angefangen hat das gute Werk, der wird's auch vollenden bis an den Tag Jesu Christi. Philipp 1, 6	(87) In Christus liegen verborgen alle Schätze der Weisheit und der Erkenntnis. Kolosser 2, 3
(88) Seid allezeit fröhlich, betet ohne Unterlass, seid dankbar in allen Dingen! 1. Thessalonicher 5, 16 – 18	(89) Der Herr ist treu; der wird euch stärken und bewahren vor dem Bösen. 2. Thessalonicher 3, 3	(90) Kämpfe den guten Kampf des Glaubens; ergreife das ewige Leben, wozu du berufen bist und bekannt hast das gute Bekenntnis vor vielen Zeugen. 1. Timotheus 6, 12
(91) Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit. 2. Timotheus 1, 7	(92) Dient einander, ein jeder mit der Gabe, die er empfangen hat! 1. Petrus 4, 10	(93) Alle eure Sorge werft auf ihn, denn er sorgt für euch. 1. Petrus 5, 7
(94) Wir warten aber auf einen neuen Himmel und auf eine neue Erde nach seiner Verheißung, in denen Gerechtigkeit wohnt. 2. Petrus 3, 13	(95) Seht, welche Liebe hat uns der Vater erwiesen, dass wir Gottes Kinder heißen sollen - und wir sind es auch. 1. Johannes 3, 1	(96) Gott ist Liebe, und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm. 1. Johannes 4, 16
(97) Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat. 1. Johannes 5, 4	(98) Seid Täter des Worts und nicht Hörer allein. Jakobus 1, 22	(99) Es ist aber der Glaube eine feste Zuversicht auf das, was man hofft, und ein Nichtzweifeln an dem, was man nicht sieht. Hebräer 11, 1
(100) Lasst uns aufsehen zu Jesus, dem Anfänger und Vollender des Glaubens. Hebräer 12, 2	(101) Jesus Christus gestern und heute und derselbe auch in Ewigkeit. Hebräer 13, 8	(102) Sei getreu bis an den Tod, so will ich dir die Krone des Lebens geben. Offenbarung 2, 10